



Winning with the Logo

Die „DB ALLSTARS“ - das Basketballteam der Sportgemeinschaft Deutsche Bank Deutschland e.V., Frankfurt - gewinnt Deutsche Bank Skyliners Company Cup

Am Samstag, den 17. April 2010 wurde zum achten Mal der „DEUTSCHE BANK SKYLINERS Company Cup“ ausgetragen. An dem Turnier nahmen über 60 Mannschaften mit rund 700 Sportlern von Unternehmen aus ganz Deutschland teil.

Die „DB ALLSTARS“ – das Basketballteam der Deutschen Bank Sportgemeinschaft e.V. Frankfurt - gingen dabei in der Kategorie „Profi“ unter den 8 stärksten Teams an den Start. In der Vorrunde musste sich das Team unter anderem gegen die Mannschaft der Lufthansa Technik AG, Hamburg behaupten. Hier hatte das Team noch etwas gutzumachen. Hatte doch im vergangenen Jahr die Lufthansa Technik AG bei der Deutschen Betriebssportmeisterschaft in Hagen die „DB ALLSTARS“ kurz vor dem Finaleinzug ausgebremst und den Titel nach Hamburg „entführt“. So gingen die „DB ALLSTARS“ dieses Mal hochkonzentriert und motiviert in die Begegnung und konnten am Ende dieses hart umkämpfte Spiel für sich entscheiden.

Als Gruppenerster nach Vor- und Zwischenrunde zog das Team am Nachmittag um zu den Finalspielen in der „Basketball City“ – dem Trainingszentrum der Deutsche Bank Skyliners in der Frankfurter Nordweststadt. Für die großen und kleinen Sportler wurde dort ein buntes Show-Programm geboten, zu dem die Profis der DEUTSCHE BANK SKYLINERS mit einem Drei-Punkte-Wettbewerb ihren Teil beitrugen.

Im Finalspiel trafen die „DB ALLSTARS“ auf die Mannschaft der Samsung Semiconductor Europe GmbH. Beide Teams lieferten sich einen hochklassischen Wettkampf. Die „DB ALLSTARS“ konnten sich vor allem in der 2. Spielhälfte dank ihrer starken Verteidigung durchsetzen und so den Sieg verdient für sich verbuchen.

Damit ist der aus Deutschbankern aller Hierarchiestufen besetzte dreimalige Betriebssport-Weltmeister und zweifache Titelverteidiger des Company Cups zurück in der Erfolgspur.



Die DB ALLSTARS (von links nach rechts):
Stefan Berkhoff, Nico Brinkmann, John Santos, Raphael Jansa, Süleyman Balci,
Sven Weyand, Andre Opalka, Frank Platzbecker, Dirk Gießamer, Wolfgang Schädlich